

Hygienemassnahmen Handschuhkontakt mit ESBL-Aktivität (extended-spectrum-beta-lactamase)

A. Massnahmen für das medizinische Personal

Patienten / Bewohner mit ESBL-Aktivität muss **NICHT** isoliert werden → **KEIN ISOALTIONSZIMMER** richten

Einrichten im Zimmer

- Einweg-Handschuhe diverse Grössen
- Händedesinfektionsmittel

Massnahmen Handschuhkontakt

- Der Handschuhkontakt gilt für das Personal das den Patienten / Bewohner pflegerisch, diagnostisch und therapeutisch betreut, im oder ausserhalb des Zimmers der Institution.
- Bei jeglichem Kontakt mit Berührung der Haut, der Patientennahen Flächen und dessen Gegenstände sind Handschuhe zu tragen.
- Nach Ausziehen der Handschuhe erfolgt eine Händedesinfektion.

Wechsel der Handschuhe bei pflegerischen, diagnostischen, therapeutischen Handlungen

Bei der direkten Pflege / Behandlung müssen die Handschuhe vor sauberen / aseptischen / invasiven Handlungen gewechselt werden → Analog der Richtlinie Händedesinfektion Indikation Nummer vier.

Untersuchungen ausserhalb des Patienten / Bewohnerzimmer

Zielabteilung informieren bezüglich Hygienemassnahmen Handschuhkontakt

Transportdienst informieren bezüglich Hygienemassnahmen Handschuhkontakt

Untersuchungsliegen nach Gebrauch wischdesinfizieren mit Flächendesinfektionsmittel

Massnahmen in der Pflegedokumentation (PEDOC)

Vermerk auf der Medikamentendokumentation „Patient mit ESBL“

Beschriftung PEDOC: Beim Namenritter zusätzlich ein Ritter einschieben mit roter Schrift ESBL hinschreiben (siehe Muster PEDOC)

B. Massnahmen für den Patienten / Bewohner

- Patient / Bewohner muss **NICHT isoliert werden** - zwei oder Mehrbettzimmer möglich
- Keine Besuche zu anderen Patienten / Bewohnern in anderen Patienten- Bewohnerzimmern
- Benutzung der Toilette im Zimmer oder ausserhalb möglich, keine speziellen Massnahmen nach deren Benutzung notwendig, **ausser den Standardmassnahmen**.
- Essen im oder ausserhalb des Zimmers am Tisch oder im Speisesaal möglich.
- Spaziergänge im Freien sind erlaubt hierzu sind für den Patienten / Bewohner keine besonderen Massnahmen notwendig. Ausser der Patient / Bewohner wird therapeutisch begleitet, dann trägt die Begleitperson Handschuhe.
- Besuche in Cafeteria und Raucherräume sind erlaubt, anschliessend müssen keine besonderen Massnahmen bezüglich Flächendesinfektion durchgeführt werden.

C. Massnahmen für Besucher

KEINE besonderen Hygienemassnahmen notwendig, auch abschliessend des Besuches keine Händedesinfektion nötig.